

WEGBEGLEITER

Füreinander da, an Deiner Seite



WAISEN-
HILFE



Einfach da sein,
wenn andere Hilfe brauchen.

Seit über 125 Jahren engagieren wir uns für die Beschäftigten rund um Post, Postbank und Telekom – und für ihre Familien. Zunächst standen wir vor allem Waisen zur Seite, später auch Menschen, die in Not geraten waren. Heute sind wir zusätzlich für Studierende da und unterstützen Seniorinnen und Senioren mit Freizeitangeboten und Seminaren.

Möglich wird diese Hilfe durch die Solidarität zwischen Kolleginnen und Kollegen. In dieser starken Gemeinschaft können wir auch in Zukunft in all unseren Aufgabebereichen noch viel bewegen.



WAISENHILFE

Kinder und junge Erwachsene erleben den Tod eines Elternteils als sehr schmerzhaft. Sie trauern und natürlich haben sie Angst vor der Zukunft – oft kommen auch noch Geldsorgen dazu. Bei finanziellen Problemen kommen nicht nur alltägliche Dinge zu kurz, sondern häufig auch Schule und Ausbildung.

„Das Kind ist krank oder hat besondere Bedürfnisse? Es fehlt Geld für Nachhilfeunterricht, Winterjacke und Klassenfahrt – Ihnen wachsen die Sorgen über den Kopf?“

Das Betreuungswerk hilft und begleitet bedürftige Halbweisen und Waisen meist über viele Jahre finanziell und beratend. Zusammen gehen wir Schritt für Schritt in eine stabile Zukunft.

Unsere Kolleginnen und Kollegen vor Ort stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite, sie

- beraten Angehörige nach einem Sterbefall,
- vermitteln vertrauenswürdige Ehrenamtliche, die ein offenes Ohr für Ihre Nöte haben – besonders, wenn es um eine langjährige oder intensivere Beratung oder Betreuung geht,
- helfen in schwierigen finanziellen Lagen.

Finanzielle Hilfe erhalten Halbweisen und Waisen, die wirtschaftlich noch nicht selbstständig und jünger

als 27 Jahre sind. Bei Schwerbehinderung entfällt die Altersbeschränkung. Aus steuerrechtlichen Gründen darf das Einkommen die in § 53 Nr. 2 der Abgabenordnung genannten Grenzen nicht übersteigen.

Folgende Hilfen sind beispielsweise möglich:

- Pauschale Hilfe im Sterbefall bei wirtschaftlicher Hilfebedürftigkeit,
- Zuschüsse bei akuten Notfällen oder zu bestimmten Anlässen (Erkrankung, Konfirmation oder Vergleichbares, Winterbekleidung, Schulausstattung, Klassenfahrt),
- laufende Unterstützung bei längerfristigen materiellen Notlagen.

Das Betreuungswerk hat viele Möglichkeiten zu helfen und ein großes Netzwerk an Hilfs- und Ansprechpersonen. Melden Sie sich telefonisch oder schreiben Sie uns:



0711 9744-13605



mail@betreuungswerk.de



Gut zu wissen: In Ihrem Arbeitsumfeld können auch Betriebsrat oder Sozialberatung den Kontakt zu uns herstellen.

FÜREINANDER IN DER WAISENHILFE

Seit ich Nachhilfeunterricht bekomme, klappt es besser mit dem Rechnen. Meine Oma hatte kein Geld dafür.



Super, dass ich dieses Mal mit zum Schüleraustausch konnte!



Machen Sie uns bekannt.

Oft sind Menschen zögerlich, gerade dann, wenn sie Hilfe brauchen – so ist unsere Erfahrung aus jahrzehntelanger Arbeit.

Teilen Sie uns mit, wenn Beschäftigte von Post, Postbank oder Telekom vielleicht unsere Hilfe benötigen. Oder geben Sie ihnen einfach diese Broschüre weiter.



Herzlichen
Dank!

Solidarisch handeln heißt
für uns, genau da hinsehen,
wo andere wegsehen.

Das Betreuungswerk bündelt die Solidarität zwischen Kolleginnen und Kollegen rund um Post, Postbank und Telekom. Geraten diese in Not, stehen wir ihnen und ihren Familien liebevoll und engagiert zur Seite. In der Waisenhilfe unterstützen wir Kinder von verstorbenen und verwitweten Beschäftigten. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand noch aktiv im Beruf ist oder bereits im Ruhestand.

Übrigens: Zu Post, Postbank und Telekom gehören weitere beteiligte Organisationen und Unternehmen. Finden Sie einfach heraus, welche das sind.

Rufen Sie uns an oder informieren Sie sich im Internet:



0711 9744-13605



www.betreuungswerk.de/organisationen

Deutsche Post DHL
Group

 Postbank



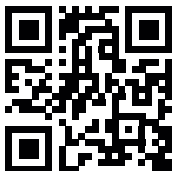
Ihre Hilfe kann vieles zum Guten
ändern. Lassen Sie uns gemeinsam
etwas bewegen.

Vater oder Mutter zu verlieren ist wohl das Schlimmste, was einem Kind passieren kann. Diese Kinder zu unterstützen, ist das Herzstück unserer Stiftung und nach wie vor eine unserer wichtigsten Aufgaben.



Möglich werden diese Hilfen durch diejenigen, die ein Herz für Menschen haben, denen es nicht so gut geht. Mein Dank gilt allen, die uns mit ihren Spenden oder ihrer ehrenamtlichen Mitarbeit unterstützen.

Ihr Detlef Lemanczik
Geschäftsführender Vorstand



BETREUUNGSWERK Post Postbank Telekom
Maybachstraße 54/56 | 70469 Stuttgart
Telefon: 0711 9744-13605
Fax: 0711 9744-13699
mail@betreuungswerk.de
www.betreuungswerk.de